



Das Foto entstand bei der Übergabe der Spenden an der Awo-Geschäftsstelle in Schalke.

FOTOS: TIMO SCHENKHORST/SPD GELSENKIRCHEN

Hilfsbereitschaft begeistert

Integrationsratsvorsitzende und Awo empfangen Spenden

Das erste Quartal 2021 ist noch nicht um und die Fahrschule edi GmbH und der Verein Fenerbahçe Gelsenkirchen haben erneut mit Unterstützung der Vorsitzenden des Integrationsrates der Stadt Gelsenkirchen, Teuta Abazi, eine Spende von Decken, Handtüchern, Schuhen und Handschuhen an die Integrationsagentur der AWO in Gelsenkirchen geleistet.



Decken, Handtücher, Schuhe, Trikots und mehr wurden als Spende übergeben.

Die Spende wurde von Ercüment Salman, Fahrschule edi GmbH und 1. Vorsitzender des Fenerbahçe Gelsenkirchen, sowie den Vereinsvorstandsmitgliedern Simsek Tamer und Sinan Akdemir an AWO Geschäftsführerin Gudrun Wischniewski, den AWO Vorstandsvorsitzenden Sebastian Watermeier und AWO Bereichsleiter Integrationsagentur Admir Bulic übergeben.

Fenerbahçe Istanbul in der Türkei der einzige Verein sei, der die Kampagne #HeForShe unterstütze und den Namen der Kampagne auf den Trikots trage. Die Kampagne #HeForShe ist eine Solidaritätskampagne von UN Women, eine wohlthätige Tochterorganisation der Vereinten Nationen, die sich weltweit für Frauenrechte sowie die Gleichstellung von Männern und Frauen engagiert.

„Ich fühle mich, umso mehr freue ich mich, dass Sie gesellschaftliche Verantwortung übernehmen“, so die Vorsitzende. „Ich appelliere auch an andere Unternehmen, Institutionen und Einzelpersonen, sich besonders jetzt füreinander zu engagieren, gemeinsam werden wir auch diese schwierige Pandemiezeit meistern. Eine Krise bedeutet immer eine Herausforderung, zugleich aber auch eine Chance unter Beweis zu stellen, dass man gemeinsam alles schaffen kann.“

„Wir wollen mit unseren Aktionen ein Zeichen der Solidarität setzen. Aus diesem Grund möchten wir neben dieser Spende im Namen der Fahrschule edi GmbH auch ein Jahr lang monatlich 250 Euro an die AWO Fachdienste überweisen sowie nach Bedarf unsere Vereinsräumlichkeiten zur Verfügung stellen“, sagte Ercüment Salman. Gleichzeitig überreichte er Trikots an die AWO und teilte mit, dass

Die AWO Vertreter freuten sich über diese großzügige Spende und bedankten sich herzlich. Sie freuen sich auf künftige gemeinsame Projekte und die Zusammenarbeit. Die Vorsitzende des Integrationsrates der Stadt Gelsenkirchen, Teuta Abazi, bedankte sich im Namen des Integrationsrates: „In der Pandemie sehen wir einmal mehr, wie wichtig Solidarität und Mitge-

Teuta Abazi erklärte: „Ich möchte mich auch ganz herzlich bei den Mitarbeitern der AWO für ihre interkulturelle Arbeit für Menschen in unterschiedlichsten Notsituationen bedanken.“ Denn genau diesen Menschen kommen die Decken, Handtücher, Schuhe und Handschuhe zu gute.